

# Schiriblädle



## Anschriften

Obmann	stellvertr. Obmann
<p>Michael Keller Lerchenstraße 2 71546 Aspach Tel.: 0 71 91 - 96 19 79 7 Mobil: 01 57 – 53 68 88 14 Email: <a href="mailto:sr.michael.keller@live.de">sr.michael.keller@live.de</a></p>	<p>Uwe Oesterle Hügelstraße 12 71544 Weissach im Tal Tel.: 0 71 91 – 91 00 79 Mobil: 01 73 – 32 09 388 Email: <a href="mailto:uwe.oesterle@web.de">uwe.oesterle@web.de</a></p>
Einteiler Aktive und B- Junioren	Einteiler A- bis F- Junioren
<p>Lothar Fink Unterm Weinberg 39 97900 Kilsheim Tel. priv: 0 93 45 – 93 16 29 Fax priv: 0 93 45 – 93 16 32 Mobil: 01 72 – 7 44 69 09 Email: <a href="mailto:lothar-fink@web.de">lothar-fink@web.de</a></p>	<p>Uwe Oesterle Hügelstraße 12 71544 Weissach im Tal Tel.: 0 71 91 – 91 00 79 Mobil: 01 73 – 32 09 388 Email: <a href="mailto:uwe.oesterle@web.de">uwe.oesterle@web.de</a></p>
Jugendkoordinatoren	
<p>Philipp Soos Robert-Kaess-Straße 17 71522 Backnang Mobil: 01 52 0 – 20 22 72 7 Email: <a href="mailto:philipp.sos@gmx.de">philipp.sos@gmx.de</a></p>	<p>Mustafa Aydin Prescherstraße 39 74405 Gaildorf Tel.: 0 79 71 – 21 96 5 Mobil: 0 15 78 – 30 28 48 9 Email: <a href="mailto:aydin_mustafa@gmx.de">aydin_mustafa@gmx.de</a></p>
Beisitzer	
<p>Yannik Schneiderei Lindenstraße 36 73667 Kaisersbach Tel.: 0 71 84 – 23 02 Email: <a href="mailto:yannik.schneiderei@arcor.de">yannik.schneiderei@arcor.de</a></p>	<p>Stephan Link Vogelsang 4 73660 Urbach Mobil: 01 76 – 30 48 22 07 Email: <a href="mailto:linking1985@yahoo.de">linking1985@yahoo.de</a></p>





# Backnanger Schiriblädle

Ausgabe 76

19.03.2018



## Inhalt:

<b>Anschriften .....</b>	<b>2</b>
<b>Vorwort der Redaktion.....</b>	<b>4</b>
<b>Die Stimme des Obmanns .....</b>	<b>5</b>
<b>Organigramm Ausschuss SRG Backnang.....</b>	<b>6</b>
<b>Bericht Hauptversammlung SRG Backnang.....</b>	<b>8</b>
<b>Bericht Schiedsrichterturnier SRG Kocher/Jagst .....</b>	<b>15</b>
<b>Bericht Schiedsrichterturnier SRG Balingen.....</b>	<b>17</b>
<b>Bericht Halbzeittagung Bezirksliga Regionalgruppe II .....</b>	<b>18</b>
<b>Allerletzte Seite .....</b>	<b>19</b>



Württembergischer  
Fußballverband e.V.

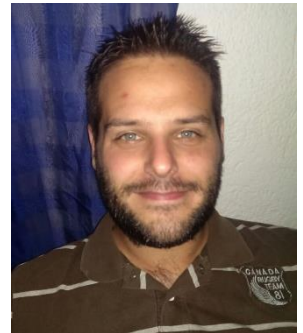


## Vorwort der Redaktion

Liebe Schiedsrichterkameradinnen und – kameraden,

seitens der Redaktion ein herzliches „Hallo“ zur heutigen Schulung.

Das heutige „Blädle“ steht im Zeichen des Wandels. Wie auf der Hauptversammlung unserer Gruppe bereits mitgeteilt, hat sich die Zusammensetzung unseres Ausschusses ein wenig geändert. Für die aus beruflichen bzw. privaten Gründen ausgeschiedenen Daniela Greiner, Matijas Duric und Jonathan Bauer konnten neue Ausschussmitglieder gewonnen werden. Näheres dazu auf den folgenden Seiten.



Aber auch im Bezirk gab es eine Änderung, die wir mit Wohlwollen aufgenommen haben. Unser Obmann wurde nämlich zum Bezirks-Schiedsrichterobmann gewählt! Hierzu nochmal herzlichen Glückwunsch!

Ich freue mich auf die kommende Zusammenarbeit mit den alten und neuen Ausschussmitgliedern und auf einen schönen Dialog in der Gruppe.

Viel Spaß beim Lesen!

Euer Stephan

**+++ ACHTUNG +++ ACHTUNG +++ ACHTUNG +++ ACHTUNG +++**

Bitte beachten! Aufgrund von Termenschwierigkeiten findet die diesjährige Jahresfeier nicht wie auf dem Terminer angegeben in der „Krone“ in Fichtenberg statt, sondern wieder in der Gaststätte „Zur Eisenbahn“ in Sulzbach an der Murr. Das Datum der Veranstaltung bleibt jedoch gleich!



## Die Stimme des Obmanns

Liebe Schiedsrichterinnen, liebe Schiedsrichter, liebe Leserinnen und Leser unseres Blädles,

ich freue mich, dass es heute wieder ein Blädle gibt und möchte mich schon jetzt bei allen bedanken, die zum Erscheinen dieses Blädles beigetragen haben.



Das Jahr hat schon viele spannende Ereignisse aufgeboten. Allen voran die Hauptversammlungen in den Schiedsrichtergruppen sowie am vergangenen Freitag der Bezirkstag.

Bei uns im Bezirk gab es nur wenig Änderungen. Lediglich mit dem Bezirksschiedsrichterobmann wurde eine neue Person gewählt. Nach harten Diskussionen und vielen nicht gerechtfertigten Gegenargumenten wurde ich mit 2:1 Stimmen gewählt. Mein Ziel ist es, dieses Amt offen, transparent und für alle drei Gruppen fair zu bekleiden und somit die Schiedsrichterei im Bezirk weiterhin auf hohem Niveau zu halten.

Vor der Wahl des Bezirksschiedsrichterobmanns wurde ich auf unserer Hauptversammlung einstimmig wiedergewählt! Hierfür herzlichen Dank an euch alle. Nicht nur für die Wiederwahl, sondern auch für die Entlastung. Danke für euer Vertrauen! Ich fand unsere Hauptversammlung sehr gelungen. Man hat gesehen, dass unsere Gruppe funktioniert und wir uns nicht verstecken müssen.

Am Bezirkstag wurde dann unser Bezirksvorsitzender Patrick Künzer wiedergewählt. Ebenfalls einstimmig. Dies ist ebenso ein toller Vertrauensbeweis und wird den Bezirk weiterhin in ruhigem Gewässer führen.

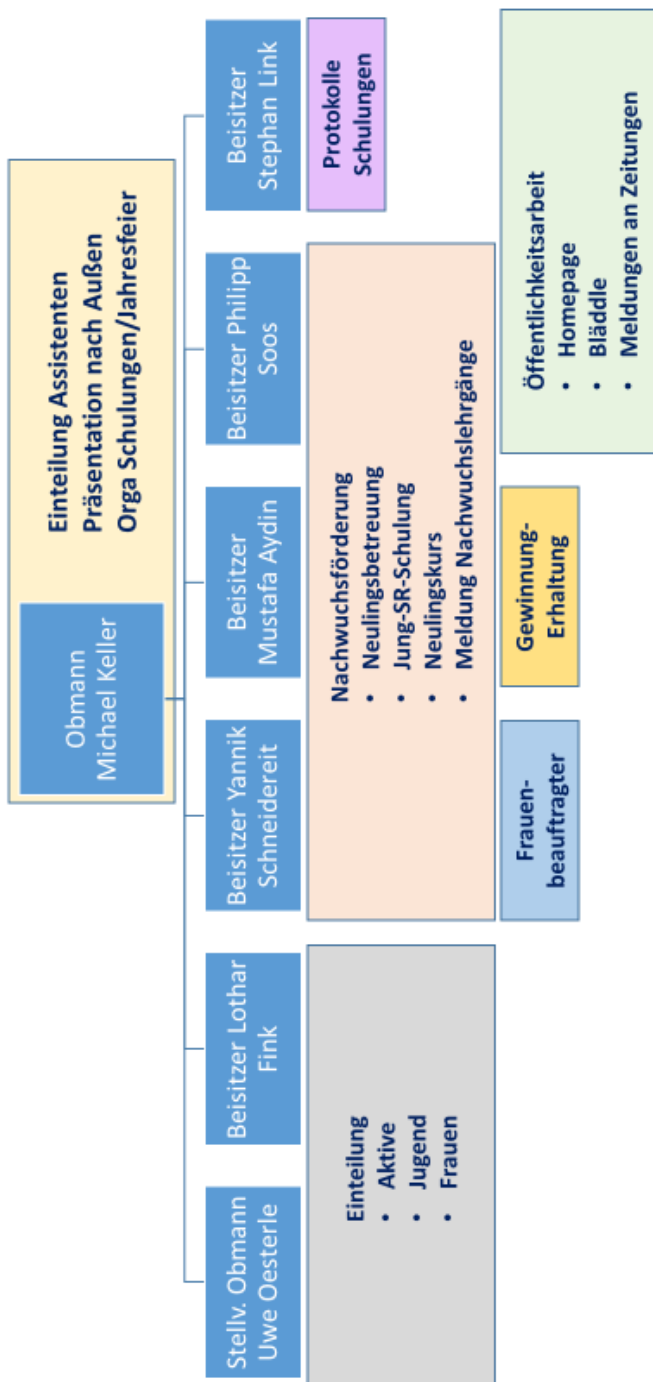
Ich freue mich jetzt sehr auf die kommenden drei Jahre mit euch und mit unserem neuen Ausschuss. Die drei Wechsel wurden bereits nominell vollzogen. Yannik Schneiderei, Philipp Soos und Mustafa Aydin ersetzen Dani Greiner, Joni Bauer und Matijas Duric. Wie wir uns die Arbeit aufteilen findet ihr im weiteren Verlauf des Blädles. Ich hoffe hier sehr auf eure Unterstützung und um Verständnis, wenn es mal ein bisschen hakt.

Ich wünsche euch nun viel Spaß beim Lesen des Blädles

Euer Obmann Max



## Organigramm Ausschuss SRG Backnang





## Hinweis des Fördervereins

Für die Einzahlung des Mitgliedsbeitrages für das Jahr 2018 bitte folgende Bankverbindung verwenden:

Volksbank Backnang  
IBAN: DE 14 6029 1120 0725 6830 07  
BIC: GENODES1VBK

Mitgliedsbeiträge:

Mitglieder unter 18 Jahre → 16,- EUR  
Mitglieder über 18 Jahre → 20,- EUR

UNSERE AMATEURE. ECHTE PROFIS.



Württembergischer  
Fußballverband e.V.



## Bericht des Obmanns zur Hauptversammlung der SRG Backnang am 5. Februar 2018

Seit der letzten Hauptversammlung sind nun wieder 3 Jahre vergangen, in denen sich der Fußball vor allem im Bereich der Schiedsrichterei in Deutschland doch immens geändert hat. Einführung neuer Regeln und im Bereich der ersten Liga der Videobeweis haben für viel Diskussionsstoff gesorgt. Aber auch das Thema Futsal beschäftigt uns Schiedsrichter ebenso wie die Vereine an der Basis. Alle diese Themen haben Pros und Kontras, aber im Endeffekt ist es nicht möglich, gegen die von den Verbänden getroffenen Entscheidungen Einspruch zu erheben. Wir müssen damit umgehen und das Beste daraus machen. Und hier kann ich als Obmann der SRG Backnang voller Stolz sagen, dass wir die Änderungen annehmen und mit sehr wenig Murren umsetzen.

Wenn ich die Probleme anderer Gruppen betrachte, trifft es für uns im Vergleich nicht so schlimm. Wir haben regelmäßig einen eigenen Neulingskurs und können sonntags fast immer alle Spiele besetzen. In anderen Gruppen kann oft am Sonntag zu einzelnen Spielen kein SR geschickt werden, weshalb das ausgefallene Spiel dann unter der Woche nachgeholt werden muss.



Aber auch bei uns ist eine ungute Tendenz zu erkennen. Die Anzahl an SR, vor allem an anrechenbaren SR, geht ständig zurück; und das obwohl wir Neulingskurse haben. Das liegt zum einen am hohen Durchschnittsalter unserer aktiven SR, zum anderen am jungen Durchschnittsalter unserer Neulinge. Die älteren Kameraden steigen aus gesundheitlichen Gründen irgendwann aus, die jungen finden ein anderes Hobby oder sagen sich, dass sie sich die Anfeindungen nicht mehr antun möchten. Dass die älteren SR irgendwann nicht mehr können ist unter dem demographischen Aspekt einfach zu akzeptieren. Dass die jungen SR aber nach oft nur wenigen Spielen die Pfeife an den Nagel hängen, hängt leider oft mit mangelndem Respekt und wildem Umgang seitens der Spieler und Vereinsverantwortlichen mit den Schiedsrichtern zusammen.





Aber selbst die erfahrenen Schiedsrichter unter uns, die jahrzehntelange Erfahrung mit sich bringen, berichten von besorgniserregenden Vorfällen und denken über Konsequenzen nach. Hier hoffe ich, dass wir aktiven SR unser dickes Fell nicht nur über den Winter zum Wärmen anziehen, sondern es auch das Jahr über auf den Sportplätzen unter unserer „Schwarzen Kluft“ tragen und wir so respektlosem Umgang mit einem geduldigen und freundlichen Lächeln entgegen können. Ich denke nicht, dass wir die Gesellschaft ändern werden. Wir müssen lernen, mit ihr umzugehen.

Blicke ich zurück auf unsere Amateurliga-SR in den letzten Jahren, so können wir insgesamt zufrieden sein. Joni Bauer ist eine Institution in der Landesliga, hat aber aus beruflichen Gründen zum Saisonende seinen Abschied erklärt. Dasselbe gilt für Carl Höfer in der Oberliga, der allerdings als Beobachter in der Amateurliga unterwegs sein wird.

Daher ist es wichtig, unsere Jungs aus der Bezirksliga so gut es geht zu unterstützen um in der kommenden Saison nicht ohne Landesliga-SR dazustehen.

Der Lichtblick ist natürlich unsere Karo Wacker. Sie hat in den letzten Jahren einen steilen Karriereweg nach oben eingeschlagen, der hoffentlich noch nicht zu Ende ist.

Es folgt nun ein Blick in die Statistik:

Anzahl anrechenbare SR:

Verein	14/15	15/16	16/17
SRG Backnang	102	91	85
SV Steinbach	14	11	9
SG Oppenweiler	7	7	7
SG Sonnenhof Großaspach*	7	5	6
FC Viktoria Backnang	8	5	4
TSV Althütte	0	0	0

\*nur Mitglieder der SRG Backnang

Anzahl Spiele:

14/15		15/16		16/17	
2670		2448		2436	
Uwe Oesterle	77	Philipp Soos	74	Philipp Soos	99
Horst Philipps	73	Gregor Wiederrecht	65	Uwe Oesterle	68
Tobias Hofer	70	Horst Philipps	65	Markus Kurz	65



## Übersoll

14/15	Soll	Haben	Über Soll
SV Steinbach	5	9	4
SG Sonnenhof Großaspach*	11	14	3
SG Oppenweiler	4	7	3
FSV Weiler zum Stein	4	5	1
TSV Sulzbach-Laufen	2	3	1
SK Fichtenberg	4	5	1
SKG Erbstetten	3	4	1
FV Sulzbach/Murr	5	5	0
TSV Lippoldweiler	2	2	0

\*mit Schiedsrichtern anderer Gruppen

15/16	Soll	haben	Über Soll
SV Steinbach	5	14	9
SG Oppenweiler	2	8	6
SKG Erbstetten	3	7	4
FC Viktoria Backnang	6	8	2
FSV Weiler zum Stein	3	4	1

16/17	Soll	Haben	Über Soll
SV Steinbach	5	11	6
SG Oppenweiler	3	7	4
SKG Erbstetten	3	6	3
SK Fichtenberg	3	6	3
TSV Sulzbach-Laufen	2	3	1
FSV Weiler zum Stein	4	5	1
SG Sonnenhof Großaspach*	11	12	1

\*mit Schiedsrichtern anderer Gruppen

## Untersoll

14/15	Soll	Haben	Differenz
TSG Backnang	12	3	-9
SV Unterweissach	8	3	-5
SV Allmersbach	7	3	-4
FC Viktoria Backnang	8	4	-4
SV Kaisersbach	7	3	-4



TSV Althütte	3	0	-3
SC Fornsbach	4	1	-3
Spvgg Kleinaspach	5	2	-3
TSV Oberbrüden	5	2	-3
Spfr Großlerlach	3	1	-2
Spvgg Kirchberg/Murr	3	1	-2
VfR Murrhardt	7	5	-2
FC Oberrot	4	2	-2
TSV Bad Rietenau	3	1	-2
TAHV Gaildorf	2	0	-2
Spvgg Kirchenkirnberg	1	0	-1
SV Spiegelberg	2	1	-1
Spvgg Unterrot	4	3	-1
Türk. SC Murrhardt	2	1	-1
Großer Alexander Backnang	2	1	-1

15/16	Soll	Haben	Differenz
TSG Backnang	11	2	-9
SV Allmersbach	7	2	-5
SC Fornsbach	5	1	-4
SV Kaisersbach	7	3	-4
SV Unterweissach	8	4	-4
Spvgg Kleinaspach	5	2	-3
TSV Oberbrüden	5	2	-3
TSV Althütte	2	0	-2
FC Viktoria Backnang	7	5	-2
Spvgg Kirchenkirnberg	2	0	-2
FC Oberrot	4	2	-2
TSV Bad Rietenau	3	1	-2
TAHV Gaildorf	2	0	-2
Spfr Großlerlach	2	1	-1
Spvgg Kirchberg/Murr	3	2	-1
VfR Murrhardt	7	6	-1
SV Spiegelberg	2	1	-1
FV Sulzbach/Murr	6	5	-1
Spvgg Unterrot	4	3	-1



Grosser Alexander Backnang	2	1	-1
----------------------------	---	---	----

16/17	Soll	Haben	Differenz
TSG Backnang	9	2	-7
SV Allmersbach	7	2	-5
SV Unterweissach	9	5	-4
SC Fornsbach	4	0	-4
TSV Oberbrüden	5	2	-3
Spvgg Kleinaspach	4	1	-3
VfR Murrhardt	8	5	-3
FV Sulzbach/Murr	7	4	-3
TSV Bad Rietenau	3	1	-2
Spvgg Kirchberg/Murr	4	2	-2
TSV Althütte	2	0	-2
FC Oberrot	4	2	-2
Spfr Großerlach	2	1	-1
Spvgg Kirchenkirnberg	2	1	-1
TSV Lippoldweiler	2	1	-1
Türk. SC Murrhardt	2	1	-1
TAHV Gaildorf	2	1	-1
SV Kaisersbach	7	6	-1

Betrachte ich so die Zahlen, muss man feststellen, dass der Rückgang an anrechenbaren SR dramatisch ist! Wir haben in den letzten 3 Jahren 20% unserer anrechenbaren SR verloren. Im Vergleich dazu ist die Anzahl an geleiteten Spielen um nur 10% zurückgegangen. Wir haben einige SR, die zwar pfeifen, aber nicht anrechenbar werden. Und unsere Einteiler versuchen hier alles, um die SR auf die nötige Anzahl von Spielen zu bringen. Aber die Last verteilt sich auf zu wenig Schultern, sprich, zu viele SR leiten zu viele Spiele! Es gibt immer ein paar „Feuerwehrmänner“. Die braucht eine Gruppe auch. Aber insgesamt wäre die Arbeit für alle sicherlich weniger, wenn alle aktiven SR auch anrechenbar werden würden.

Es freut mich sehr, dass wir im Vergleich zu vielen anderen Gruppen im Verbandsgebiet in den letzten Jahren immer alleine einen Neulingskurs auf die Beine stellen konnten. Dies zeigt mir, dass wir im Altkreis Backnang bei den Vereinen insgesamt gut angekommen, wir aber trotzdem, vor allem wenn man die Statistik betrachtet, noch viel Luft nach oben haben.





# Backnanger Schiriblädle

Ausgabe 76

19.03.2018



Aber nicht nur auf dem Feld mit Pfeife am Mund sind wir Backnanger aktiv. Die Trainingsgruppe nimmt regelmäßig mit eher mäßigem Erfolg an Turnieren teil, hat aber dafür oft den meisten Spaß von allen Mannschaften. Unser eigenes Turnier ist auch schon ein fixer Termin im Jahreskalender, wobei es letztes Jahr zu Gunsten unserer Stuttgarter Kameraden ausfiel, die ihr 100Jahr-Jubiläums-Turnier veranstalteten. In diesem Jahr planen wir eine Änderung. Wir möchten in diesem Jahr nicht kicken, sondern ein Beach-Volleyball-Turnier veranstalten! Besonders stolz bin ich auf unsere Jahresfeier! Hier haben wir jedes Jahr im Wechsel in Fichtenberg und Sulzbach/Murr eine wirklich gelungene Veranstaltung, die auch gerne von unseren befreundeten Gruppen besucht wird.

Hervorheben möchte ich auch, dass Philipp eine tolle Truppe junger SR um sich geschart hat und hier ein schöner Zusammenhalt gewachsen ist!

Am Ende meines Berichts gilt es Danke zu sagen. Ich danke allen SR für ihre Tätigkeit für den Fußball. Ich danke meinem Ausschuss, ohne den ich und wir auf verlorenem Posten stünden.

Ich danke dem Förderverein um Denis Wörner und Gerhard Klaiber, die uns uneingeschränkt unterstützen und nicht nur heute fürs leibliche Wohl sorgen.

Ich danke dem kompletten Bezirksvorstand, allen voran Bezirksvorsitzendem Patrick Künzer und dem BSO Markus Seidl, sowie dem Sportgericht und den Staffelleitern.

Danke an den VSRA um VSRO Giuseppe Palilla, an alle Lehrwarte, an die wfv-Geschäftsstelle mit Christel Geltenbort-Maier, Christine Zöller, Jose Macias, Thomas Proksch, sowie dem Verbandspräsidium um Präsident Matthias Schöck.

Ich danke dem SV Steinbach, vor allem unserer Bärbel für die Bewirtung unserer Schulungen und dem FC Viktoria Backnang für die Bewirtung der Halbzeittagung der Bezirksligaschiedsrichter und des Neulingskurses.

Danke auch an unsere Beobachter Frank Stettner, Lothar Fink und Denis Wörner und ich danke den Vereinen, heute besonders der SG Sonnenhof Großaspach, für die gute Zusammenarbeit in den letzten Jahren.





Württembergischer  
Fußballverband e.V.



## Bericht Schiedsrichterturnier SRG Kocher/Jagst

Mit niedrigen Erwartungen fuhr die kleine Delegation der Schiedsrichtergruppe Backnang nach Neuenstadt am Kocher, um dort das alljährliche Hallenturnier der Schiedsrichtergruppe Kocher/Jagst zu spielen und wurde dort nicht enttäuscht.



6 Spiele, 0 Punkte, 4 Tore, zu viele Gegentore. So lautete am Ende die Bilanz unserer Gruppe. Tatsächlich wurde das erste Tor bei unserem ersten Spiel gegen Balingen von uns geschossen. Allerdings auch ins falsche Tor. So verloren wir das Auftaktspiel direkt mit 0:4 und man durfte sich wieder zu unserem Ehrengast Lothar Fink auf die Tribüne begeben, der leider nicht ehrgeizig genug um selber mit zu kicken.

Für unsere, zugegebener Maßen, allgegenwärtige Inkompetenz, war die Unterstützung auf den Rängen riesig. Wir wurden nach vorne gepeitscht und es gelangen uns tatsächlich 4 Tore, die geschossen wurden von Nico Heisterkamp, Philipp Soos, Eren Kazan und Nemanja Milenovic. Dabei muss man die Tore von Nico und Philipp besonders hervorheben.

Nico schaffte es vom eigenen Strafraum als Torwart den gegnerischen Torwart zu überlupfen und sorgte mit diesem Treffer für tobende Zuschauer. Als kleine Anerkennung der Gruppe Ludwigsburg gab es für den Schützen ein nicht ganz jugendfreies Gemisch in einem Becher.

Der andere nennenswerte Treffer erzielte Philipp Soos, der nach starker Behauptung des Balls an allen Gegenspielern vorbeizog und mit seinem schwächeren linken Fuß aus extrem spitzen Winkel den Ball mit einer Wucht in den unteren Winkel reinzimmerete, dass der Torwart nicht mehr wusste wo links und rechts ist. Die gelbe Karte für den emotionsgeladenen Jubel war vollkommen in Ordnung und wurde wohlwollend realisiert. Das Trikot wurde ja kurz nach dem Jubel wieder angezogen.





# Backnanger Schiriblädle



Ausgabe 76

19.03.2018

Die Ergebnisse: Balingen - Backnang: 4:0  
Backnang - Künzelsau: 0:4  
Böblingen - Backnang: 3:0  
Backnang - Stuttgart: 3:4  
Backnang - Kocher/Jagst: 1:3  
Mergentheim - Backnang: 7:0

Das Finale bestritten die SRG Stuttgart und die SRG Mergentheim, in dem sich die SRG Mergentheim durchsetzen konnte.

Als lustigste Szene des Turniers kann man die Szene eines Kocher/Jagst-Spielers sehen, der nach einem Foul die gelbe Karte bekommen hatte (wohlgemerkt vom Kameraden aus der eigenen Gruppe), beim Weggehen sich nochmal umdreht, etwas zum Schiedsrichter sagt und glatt Rot bekommt. Eine doch sehr peinliche Aktion, die bestimmt in der eigenen Gruppe thematisiert wurde und nie wieder vorkommen sollte. Als Schiedsrichter hat man sich zu benehmen!

Trotz dem frühen Ausscheiden und der späten Stunde (Mitternachtsturnier) ließ es sich kein Backnanger nehmen, vorzeitig die Fliege zu machen und es wurde noch für ordentlich Umsatz an der Kasse gesorgt. Nach der Siegerehrung ging es dann noch zum Abendessen in einem Restaurant einer Fastfoodkette, wo wir kurz darauf die Stuttgarter wiedersahen, die anscheinend auf die gleiche Idee kamen wie wir.

Nach dem gesunden Essen ging es dann endgültig heim und man durfte sich ins Nest fallen lassen.

Euer neutraler Beobachter





## Bericht Schiedsrichterturnier SRG Balingen

Balingen? Balingen! Das Schiedsrichterteam der Gruppe Backnang machte sich auf den langen und beschwerlichen Weg nach Balingen. um zu zeigen wo der Hammer hängt.

Allerdings war der Hammer früh morgens noch müde und ging erstmal zum Bäcker. Das war angesichts der Uhrzeit auch dringend nötig. Es ging nämlich schon um 8:00 ans Frühstück. Und das an einem Wochenende... Was haben wir uns dabei gedacht. Naja. Mit vollem Magen und ein bisschen Koffein im Blut konnten sich dann Jose, Tobi, Markus, Katharina, Joshua, Nico und Philipp endlich auf den gut 1 1/2 stündigen Weg nach Balingen machen.



Denkste. Das Wetter hatte andere Pläne mit uns und so kamen wir nach etwa 1/2 Stunde Verspätung (+/- eine halbe Stunde) im verschneiten Geislingen an (Austragungsort). Um gute Gäste zu sein ist das Schiedsrichterteam aus Backnang extra früh angereist um den Spielen zuzuschauen und für ein bisschen Umsatz zu sorgen.

Das erste Spiel von uns war nämlich um 12:15 gegen Göppingen, die wir kurzerhand mit 3:1 weggeschossen haben. "Kurzerhand" waren dann doch 14 Minuten pro Spiel, was eine richtige Belastung war. Weiter ging es gegen Waiblingen, gegen die wir ein 0:2 Rückstand aufholen konnten und den 4 Punkt klarmachten. Endstand 2:2.

Die letzten beiden Spiele gegen Balingen 2 und Kocher/Jagst müssen wir nicht thematisieren. Wir haben verloren. Das reicht zu wissen.

In den Pausen wurden dann Karten gespielt. Kniffelmeister wurde Philipp. War ja nicht anders zu erwarten. Torjäger unserer Truppe war Jose. Die genaue Anzahl an Toren kann ich leider nicht wiedergeben. Man hört irgendwann mal auf zu zählen.

Der Abschlusstrunk rundete nochmal den Tag ab und es ging auf die lange Heimreise. Diese war für den ein oder anderen Teilnehmer bei einer Disco unterbrochen worden aber schlussendlich ging es ins wohlverdiente Nest.

Fazit: Ein schöner Tag mit schönen Leuten.

Euer neutraler Beobachter



## Halbzeittagung der Bezirksligaschiedsrichter Regionalgruppe II

Am 03.03.2018 trafen sich die Beobachtungs-Schiedsrichter und Schiedsrichterinnen der Bezirksliga aus der Regionalgruppe II (darunter auch unsere Kameraden Yannik und Gregor) zur Halbzeittagung im Vereinsheim des FC Viktoria Backnang.

Unter Anleitung von Michael Karle wurde die Vorrunde mit den Schiedsrichtern und Schiedsrichterinnen durchleuchtet und in konstruktiven Dialogen besprochen.

Zum Abschluss stand für die Kameraden und Kameradinnen noch ein gemeinsamer Konformitätstest statt, bei dem anhand von verschiedenen Videosequenzen eine einheitliche Regelauslegung vermittelt wird.

Im Anschluss konnten sich die Teilnehmer noch bei Maultaschen und Kartoffelsalat für den restlichen Samstag stärken, welche vom Förderverein unserer Gruppe gesponsort wurden.

Bei angeregten Tischgesprächen wurden während des Essens weitere Kontakte zu Kameraden aus anderen Gruppen geknüpft und sich ausgetauscht.

Stellvertretend für die SRG Backnang vielen herzlichen Dank an Martina Kobald vom FC Viktoria Backnang für die, wieder einmal, tolle Organisation dieser Veranstaltung.



## Die allerletzte Seite

Geleakt! J. B. präsentiert hier bereits die Schiedsrichterkollektion für die WM 2022 in Katar



Fußball lässt sich bekanntlich fast überall spielen. Dieses Kinder in der marokkanischen Provinz Jerada bringen in einer ehemaligen Kohlengrube das Runde in das Eckige. | Bildquelle: REUTERS

